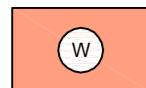


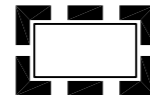
Planzeichenerklärung

1. Art der baulichen Nutzung



Wohnbauflächen

2. Sonstige Planzeichen



Grenze des Änderungsbereichs
des Flächennutzungsplanes

Präambel

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 6 des Baugesetzes (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), das durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.10.15 (BGBl. I S. 1722) geändert worden ist i.V.m. § 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in der Fassung vom 17.12.10 (Nds. GVBl. S. 576) geändert durch das Gesetz vom 16.12.14 (Nds. GVBl. S. 431+434) hat der Rat der Stadt Aurich diese Flächen-nutzungsplanänderung Nr. 57 "westlich Rahester Postweg", bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung einschließlich des Umweltberichtes, beschlossen.

Aurich, den _____

(Bürgermeister) Siegel

Planunterlage

Kartengrundlage: Amtliche Karte 1:5000 (AK5)
Maßstab: 1:5000

„Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung“.



Herausgeber: Landesamt für Geoinformation und Landvermessung Niedersachsen (LGLN)

Planverfasser

Der Entwurf der 57. Änderung "westlich Rahester Postweg" wurde ausgearbeitet vom Planungsbüro Lux.

Projektbearbeitung: Dipl. Ing. Matthias Lux
Technische Mitarbeit: D. Nordhofen



Oldenburg, den 11.04.2017

Aufstellungsbeschluss

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Aurich hat in seiner Sitzung am _____ die Aufstellung der 57. Änderung "westlich Rahester Postweg" des Flächennutzungsplanes beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss wurde gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am _____ ortsüblich bekanntgemacht.

Aurich, den _____
(Bürgermeister)

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung

Die Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wurde am _____ ortsüblich bekanntgemacht.

Aurich, den _____
(Bürgermeister)

Öffentliche Auslegung

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Aurich hat in seiner Sitzung am _____ dem Entwurf der 57. Änderung des Flächennutzungsplanes mit der Begründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am _____ ortsüblich bekanntgemacht.

Der Entwurf der 57. Flächennutzungsplanänderung mit der Begründung und dem Umweltbericht als gesonderten Teil der Begründung haben gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom bis _____ öffentlich ausgelegen.

Aurich, den _____
(Bürgermeister)

Erneute öffentliche Auslegung

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Aurich hat in seiner Sitzung am _____ dem Entwurf der 57. Änderung des Flächennutzungsplanes mit der Begründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am _____ ortsüblich bekanntgemacht.

Der Entwurf der 57. Flächennutzungsplanänderung mit dessen Begründung und dem Umweltbericht als gesonderten Teil der Begründung haben mit dem Ziel zur Behebung eines Formfehlers mit materiell-inhaltlich unverändertem Planinhalt gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom _____ bis _____ erneut öffentlich ausgelegen.

Aurich, den _____
(Bürgermeister)

Vereinfachte Änderung

Der Rat der Stadt Aurich hat in seiner Sitzung am _____ dem vereinfacht geänderten Entwurf der _____ Änderung des Flächennutzungsplanes mit der Begründung zugestimmt.

Dem Beteiligten im Sinne von § 13 BauGB wurde mit Schreiben vom _____ Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum _____ gegeben.

Aurich, den _____
(Bürgermeister)

Feststellungsbeschluss

Der Rat der Stadt Aurich hat die 57. Flächennutzungsplan-änderung nach Prüfung der Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am _____ mit Begründung beschlossen.

Aurich, den _____
(Bürgermeister)

Genehmigung

Die 57. Änderung des Flächennutzungsplanes ist mit Verfügung vom heutigen Tag (AZ.: _____) unter Auflagen / mit Maßgaben / mit Ausnahme der durch kenntlich gemachten Teile gemäß § 6 Abs. 2 und 4 BauGB genehmigt.

Aurich, den _____

Landkreis Aurich

(Unterschrift)

Beitrittsbeschluss

Der Rat der Stadt Aurich ist in der Genehmigungs-verfügung vom _____ (AZ.: _____) aufgeführten Auflagen / Maßgaben / Ausnahmen in seiner Sitzung am _____ beigetreten.
Die _____ Änderung des Flächennutzungsplanes hat wegen der Auflagen / Maßgaben / Ausnahmen vom _____ bis _____ öffentlich ausgelegen.
Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurde am _____ ortsüblich bekanntgemacht.

Aurich, den _____
(Bürgermeister)

Inkrafttreten

Die Erteilung der Genehmigung der 57. Änderung des Flächennutzungsplanes ist am _____ im Amtsblatt für den Landkreis Aurich und die Stadt Emden bekanntgemacht worden.
Die 57. Änderung des Flächennutzungsplanes ist damit am _____ rechtsverbindlich geworden.

Aurich, den _____
(Unterschrift)

Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten der 57. Änderung des Flächennutzungsplanes ist die beachtliche Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen der 57. Änderung des Flächennutzungsplanes nicht geltend gemacht worden.

Aurich, den _____
(Unterschrift)

Mängel der Abwägung

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten der 57. Änderung des Flächennutzungsplanes Mängel der Abwägung nicht geltend gemacht worden.

Aurich, den _____
(Unterschrift)

Stadt Aurich
57. Änderung
des Flächennutzungsplanes

Entwurf
M. 1 : 5.000